

Landesliga Herren Weser-Ems

Osnabrücker SC : OSC Damme
Samstag, 11.11.2023, 14:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim Osnabrücker SC

Als Marcel Kohlbrenner sein Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Landesliga Herren Weser-Ems nach ca. 3 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den OSC Damme besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der OSC Damme meist auf verlorenem Posten, denn nur 14 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Marcel Kohlbrenner, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Fenske / Kohlbrenner gegen Kubas / Gohl. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Willenbring / Levien beim letztendlich klaren 0:3 gegen Titgemeyer / Dermer. 13:15, 11:7, 11:8, 5:11, 11:4 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels, als von Oy / Ingenerf und Heitlage / Feldkamp die Klängen kreuzten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Tammo Fenske machte mit Alexander Dermer bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Beim Sieg von Marcel Kohlbrenner gegen Manfred Titgemeyer konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Einen Sieg holte im Anschluss Paul Willenbring bei seinem 3:1 gegen Stefan Gohl. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Marian von Oy und Rafal Kubas, die Marian von Oy letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Thomas Levien gewann sein Spiel gegen Hans-Jörg Feldkamp überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Die richtige Taktik hatte Christoph Ingenerf beim 3:0-Sieg gegen Markus Heitlage von Beginn an. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Mit 9:11, 11:9, 8:11, 9:11 verlor nachfolgend indessen Tammo Fenske seine Partie gegen Manfred Titgemeyer, in die Fenske anhand der TTR-Werte im Vorfeld auf dem Papier als großer Favorit gegangen war. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Marcel Kohlbrenner und Alexander Dermer, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Sieg geht es nun für den Osnabrücker SC am 17.11.2023 gegen die TSG Dissen II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 19.11.2023 gegen die SF Oesede II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

Osnabrücker SC

Doppel: Fenske / Kohlbrenner 1:0, Willenbring / Levien 0:1, von Oy / Ingenerf 1:0

Einzel: T. Fenske 1:1, M. Kohlbrenner 2:0, P. Willenbring 1:0, M. Oy 1:0, T. Levien 1:0, C. Ingenerf 1:0

OSC Damme

Doppel: Titgemeyer / Dermer 1:0, Kubas / Gohl 0:1, Heitlage / Feldkamp 0:1

Einzel: M. Titgemeyer 1:1, A. Dermer 0:2, R. Kubas 0:1, S. Gohl 0:1, M. Heitlage 0:1, H. Feldkamp 0:
1